

01 VERROHTE SPRACHE – VERROHTE MENSCHEN?

8. BIS 12. SCHULJAHR

Als die Rapper Kollegah und Farid Bang in diesem Jahr mit dem Musikpreis „Echo“ ausgezeichnet wurden, löste das einen Skandal aus. Viele Menschen, darunter auch Musiker wie Campino von den „Toten Hosen“, sind der Ansicht, dass die Texte dieser Rapper antisemitisch, frauenverachtend und homophob sind und deren Musik deshalb nicht preiswürdig ist. Campino forderte in seiner Rede bei der Preisverleihung eine allgemeine Diskussion darüber, „was als Provokation noch erträglich ist und was nicht.“

In der Schule sagt Marco zu Saskia: „Hey, du Opfer!“. Daraufhin wird er von seiner Lehrerin sofort scharf zurechtgewiesen: „Du entschuldigst dich jetzt sofort bei ihr. So sprechen wir nicht miteinander.“ Daraufhin meint Saskia lachend: „Wo ist das Problem?“



DAS SIND EURE AUFGABEN:

1. Sprecht über die beiden Texte. Sammelt Beispiele für Formulierungen,
 - › die ihr selbst bzw. eure Mitschüler als verletzend oder ausgrenzend empfunden habt bzw. haben;
 - › die andere Menschen als aggressiv oder verletzend empfunden haben, die für euch aber gar nicht problematisch waren.
2. Analysiert, aus welchen Bereichen diese Formulierungen kommen, was sie eigentlich bedeuten und warum sie als verletzend oder ausgrenzend empfunden werden.
3. Bereitet auf der Basis eurer bisherigen Überlegungen eine anonyme Umfrage vor. Findet heraus, in welchem Umfang und in welcher Häufigkeit aggressive, ausgrenzende Sprache gebraucht wird und wie die Betroffenen damit umgehen.
4. Findet heraus, worin die Ursachen und mögliche Probleme einer aggressiven Sprachverwendung liegen. Befragt dazu Expertinnen und Experten, z. B. Psychologen, Sozialpädagoginnen, Polizisten, oder auch Vertreterinnen betroffener Minderheiten/Gruppen. Folgende Aspekte können dabei eine Rolle spielen:

- › Warum verwenden Jugendliche diese Formulierungen? Was bezwecken sie damit?
 - › Warum empfinden viele Erwachsene aggressive Formulierungen Jugendlicher im täglichen Umgang miteinander als schockierend?
 - › Wer legt die Grenze fest, ab der eine Äußerung verletzend bzw. diskriminierend ist?
 - › Welche Gruppierungen sind besonders von aggressiven Äußerungen betroffen?
 - › Welche Auswirkungen hat eine aggressive Sprache?
5. Wertet die Umfrage und eure Expertenbefragung aus. Diskutiert, wo Grenzen liegen, die nicht überschritten werden sollten. Klärt, ob aggressive Sprache eine Gefahr für den gesellschaftlichen Zusammenhalt ist. Erstellt auf dieser Basis einen Videobeitrag oder 6 Infotafeln.

DAS SENDET IHR EIN:

ein Video (max. 6 min) oder 6 Infotafeln (im Format DIN A2 zum Versand auf DIN A3 gefaltet)

Bittet eure betreuende Lehrkraft, den Beitrag online auf www.schuelerwettbewerb.de zu registrieren.

Informationen zu den Präsentationsformen:
www.schuelerwettbewerb.de/praesentationsformen